

schätzt die Vermögenswerte auf 406 073 000 D., denen Verbindlichkeiten in einer Höhe von 344 064 000 Doll. gegenüberstehen. Die Rücklage beträgt 62 003 000 Doll. Diese letztere Summe zeigt eine Verminderung um 18 786 000 Doll. im Vergleich mit dem von der Gesellschaft selbst am 31. Dezember 1904 aufgestellten Bericht. Der Bericht setzt die als Eigentum der Gesellschaft aufgeführten Grundbesitzwerte um 5 000 000 Doll. niedriger an und rechnet ferner die an Agenten gezahlten Vorschüsse in der Höhe von 5 813 000 D. nicht als Vermögenswerte.

Berlin. Eine Versammlung von Fahllederfabrikanten in Berlin beschloß, eine Kartellierung dieses Zweiges der Lederindustrie in die Wege zu leiten. Hauptverbraucher dieser Lederorte sind heute lediglich die Bekleidungsämter der Armee. — Im Anschluß hieran tagte der Kartellausschuß. Bei dessen Beratungen handelte es sich um die Schaffung besserer Einkaufsverhältnisse.

Hamburg. Das Quebracho-Syndikat, die Vereinigten Gerbstoffmühlen in Hamburg, setzte die Quebrachopreise auf 11 M für 100 kg fest, lieferbar bis Ende Februar 1903. Bei Abschluß bis Ende Juni 1906 stellen sich die Preise auf 12 M.

Köln. Die Kölner Dynamitfabrik erzielte im Geschäftsjahr 1904/05 einen Reingewinn von 29 590 M (i. V. 25 163 M), woraus eine Dividende von 15% (14%) mit 23 250 M (21 700 M) ausgeschüttet wird.

Hamburg. In der Hauptversammlung der Vereinigten Gummiwarenfabriken Harburg-Wien vom 27. Oktober wurde folgendes mitgeteilt: die Reifenherstellung ist nach dem jüngsten Brande soeben wieder begonnen worden. Mitte nächster Woche beginnt die Schuhherstellung. Die gegenwärtige Herstellung beträgt 1000 Paar täglich; die neue Fabrikanlage dürfte Anfang Mai 1906 eröffnet werden; sie wird vermöge der neuesten Maschinen die Leistung auch in ökonomischer Hinsicht erheblich steigern, so daß die Einbringung der gegenwärtigen Einbuße zu erwarten ist.

### Personalnotizen.

Geheimrat Prof. Dr. A. Ladenburg in Breslau ist von der Royal Society die goldene Davy Medaille für seine Verdienste um die organische Chemie verliehen worden.

Dr. H. Konen, bisher Privatdozent in Bonn, ist zum Professor der Physik an der Universität Münster i. W. ernannt worden und hat seine Stelle bereits angetreten.

Der ao. Prof. Dr. med. A. Schattenfroh in Wien ist als Nachfolger von Prof. Dr. Max Gruber, der nach München berufen wurde, zum o. Prof. der Hygiene und Direktor des hygienischen Instituts in Wien ernannt worden.

Prof. Dr. Freiherr v. d. Goltz, Direktor der landwirtschaftlichen Akademie, Bonn-Poppelsdorf, ist am 6. Nov. gestorben.

Der hauptsächliche Leiter des Zeißwerkes zu Jena, Dr. S. Czapski, erhielt den Titel „Professor“.

Hon.-Dozent Dr. Zaliziecki wurde zum Tit. a. o. Professor für chemische Technologie an der Technischen Hochschule zu Lemberg ernannt.

Kuzma habilitierte sich für anorganische Chemie an der czechischen Universität zu Prag.

### Neue Bücher.

**Abel.** Chemie in Küche und Haus. Leipzig, B. G. Teubner. M 1.—

**Arnold,** Prof. Dr. Carl. Anleitung zur qualitativen Analyse anorganischer u. organischer Stoffe sowie zur toxikologisch- u. medizinisch-chemischen Analyse, nebst e. kurzen Einführg. in präparative Arbeiten u. in die Gewichts- u. Maßanalyse namentlich zum Gebrauche f. Mediziner u. Pharmazeuten bearb. 5. verb. u. ergänzte Aufl. Mit 17 Tab. u. 59 Abbildgn. (VIII, 278 S.) gr. 8°. Hannover, C. Meyer 1905. Geb. in Leinw. M 7.—

**Borchers,** Geh. Reg.-R. Prof. Laborator.-Vorst. Dr. W. Die Leistungen metallurgischer Ofen. [Aus „Metallurgie“.] (S. 393—428 m. Abbildgn.) Lex. 8°. Halle, W. Knapp 1905. M 2.—

**Berichte** des Verbandes der Laboratoriums-Vorstände an deutschen Hochschulen. 7. Heft. (24./9. 1905.) (70 S.) gr. 8°. Leipzig, Veit & Co. 1905. M 2.—

**Fischer,** Gewerbesch.-Prof. Otto W. Kurzes Lehrbuch der chemischen Technologie (Wärmeerzeugung, Brennstoffe, Wasserreinigung) insbesondere f. die maschinen- u. elektrotechnischen Abteilungen der höheren Gewerbeschulen. (III, 159 S. m. 17 Abbildgn.) gr. 8°. Wien, F. Deuticke 1906. Geb. in Leinw. M 2.40

**Handbuch** der anorganischen Chemie. (In 4 Bdn.) Hrsg. v. Prof. Dr. R. A. B. g. g. II. Bd. 2. Abtlg. Die Elemente der 2. Gruppe des period. Systems. (IX, 700 S. m. 16 Fig.) Lex. 8°. Leipzig, S. Hirzel 1905. Subskr.-Pr. M 22.—; Einzelpr. M 24.—; geb. M 26.—

**Meyer,** Chem. Dr. G. Fr. Zur Geschichte der Zuckerfabrikation. (25 Jahre ohne Knochenkohle.) (VIII, 116 S. m. 35 Abbildgn.) gr. 8°. Braunschweig, E. Appelhaus & Co. 1905. M 4.—

**Meyer,** Priv.-Doz. Dr. Jul. Einführung in die Thermodynamik auf energetischer Grundlage. (VIII, 216 S.) gr. 8°. Halle, W. Knapp 1906. M 8.—

**Nahrungsmittelbuch,** deutsches. Hrsg. vom Bunde deutscher Nahrungsmittel-Fabrikanten u. -Händler E. V. (VII, 245 S.) gr. 8°. Heidelberg, C. Winters Verl. 1905. M 6.40; geb. M 7.40

**Zeitschrift** f. chemische Apparatenkunde. Unter Mitwirkg. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Otto N. Witt hrsg. v. Dipl.-Ingen. Doz. Ph. Schuberg. 1. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 32 S. m. Abbildgn.) Lex. 8°. Berlin, R. Mückenberger. bar M 20.—

### Bücherbesprechungen.

**Luegers Lexikon der gesamten Technik** und ihrer Hilfswissenschaften. Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. VIII., IX., X. Abteilung. Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt. Preis jeder Abteilung M 5.—

Mit bewunderungswerter Schnelligkeit ist nunmehr durch Abteilung 10 der zweite Band dieses vorzüglichen Werkes zum Abschluß gekommen. Den Chemiker werden speziell die folgenden Artikel